

Formblatt E 2

\_\_\_\_\_  
Land

\_\_\_\_\_  
Datum

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit  
Referat SW II 4  
Stresemannstraße 128 – 130  
10117 Berlin

Telefax: 030/18305 6962

**Nachträglicher Mittelabruf für geleistete Wohngeldzahlungen im Jahr \_\_\_\_\_**

Es ist beabsichtigt, als Erstattung nach § 32 WoGG für geleistetes Wohngeld nachträglich für das Jahr \_\_\_\_\_ Mittel  
in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro

abzurufen. Bei dem Betrag handelt es sich um

	Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss	Insgesamt
Ausgezahlt vom Land	_____	_____	_____
	Euro	Euro	Euro
Erstattung vom Bund (50 %)	_____	_____	_____
	Euro	Euro	Euro

Die Begründung für den verspäteten Abruf ist in einer Anlage wie folgt dargestellt:

- Zusammenfassende Darstellung des Sachverhalts, aus dem sich die Begründung des Erstattungsanspruchs ergibt,
- Darlegung des Zeitraums, auf den sich der Erstattungsanspruch bezieht, und der Gründe für die nachträgliche Geltendmachung,
- Darlegung, dass bei der Geltendmachung des nachträglichen Erstattungsanspruchs Teil A Nummer 32.01 bis 32.06 WoGVwV beachtet worden sind.

Es wird versichert, dass die Zahlung des Wohngeldes auf Grund vorliegender zahlungsbegründender Unterlagen erfolgt ist. Um Zustimmung für den Abruf des oben genannten Betrages wird gebeten.

Sachlich und rechnerisch richtig:

\_\_\_\_\_  
Name – Funktion